GASAG

GASAG Vorstand
Henriette-Herz-Platz 4
10178 Berlin

Datum:
im März 2017

Erklärung zur Energiepolitik der GASAG-Gruppe

Klimaschutz gehört schon lange zum Leitbild der GASAG-Gruppe. Der Erfolg der Energiewende ist integraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie und -philosophie.

Als Klimaschutzpartner des Landes Berlin verfolgt die GASAG-Gruppe das Ziel, klima- und umweltschädliche Emissionen durch den Einsatz energieeffizienter Technologien und Maßnahmen sowie durch erneuerbare Energien zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Bis 2020 sollen in Berlin die CO_2-Emissionen um mehr als 40 Prozent gegenüber 1990 gesenkt werden. Die GASAG-Gruppe hat sich verpflichtet hiervon rd. 8 Prozent zu tragen.

Zur Erzielung dieser angestrebten CO_2-Emission Reduktion agiert die GASAG-Gruppe als Energiedienstleister für Berlin und Brandenburg und ist auch deutschlandweiter Partner in ausgewählten Märkten für Energielieferungen und -lösungen.

Damit bekennt sich die GASAG-Gruppe als vitaler Bestandteil der regionalen Wirtschaft klar zur Region Berlin-Brandenburg als Standort für neue Technologien in einer nachhaltigen Industriegesellschaft. Die Umsetzung der Klimaschutzziele erfolgt deshalb unter Einbeziehung der regionalen Unternehmen mit einer Reihe von zukunftsweisenden Handlungsfeldern.

Effizienzmaßnahmen, dezentrale KWK-Lösungen, Förderung von Mobilitätskonzepten, Smart-Metering-Lösungen, Optimierung des Erdgasnetzes sowie die energetische Optimierung von Liegenschaften und Betriebsausstattungen sind ein Auszug unserer Bestrebungen innerhalb der Klimaschutzvereinbarung. Zukunftsweisende Disziplinen, die wir als Energielieferant und -dienstleister für die regionale Wirtschaft sowie für die Unternehmen der GASAG-Gruppe verfolgen.

Der Vorstand der Unternehmensgruppe GASAG fördert eine nachhaltige und systematische Verbesserung der energiebezogenen Leistungen durch die Einführung und Aufrechterhaltung eines Energiemanagementsystems gemäß DIN ISO 50001. Die Ver-

Vorstand
Vera Gäde-Butzlaff (Vorsitzende)
Dr. Jürgen Schmidberger
Matthias Trunk

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dr. Lothar Kramm

Handelsregister
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg
HRB 44343 B
Sitz der Gesellschaft: Berlin

besserung der Energieeffizienz dient damit dem strategischen Unternehmensziel der GASAG-Gruppe, die Wettbewerbsposition zu erhalten und auszubauen.

CO_2-Minderung und energetische Effizienz ist aber nicht nur ein wichtiger Auftrag im Rahmen unserer Marktrolle und ein relevantes Element der Angebote an unsere Kunden und Partner, sondern hat auch konzern-intern eine hohe Bedeutung. Wir verpflichten uns deshalb, unsere eigenen CO_2-Emissionen bis 2020 um 50 %, bezogen auf den Basiszeitraum 2014/2015, zu reduzieren. Dazu setzen wir auf effiziente Energieerzeugungs- und Anlagentechnologien sowie auf die Erhöhung des Einsatzes von erneuerbaren Energien. Bis 2020 soll der Anteil Erneuerbarer Energien im Strombezug 100 % betragen sowie der regenerative Anteil am Wärmebezug erhöht werden. Darüber hinaus wird eine Weiterentwicklung des bestehenden ökologischen Fuhrparkmanagements vorgenommen.

Weiterhin verfolgen wir das Ziel, die Energieeffizienz in den Liegenschaften der Unternehmensgruppe noch einmal zu erhöhen und dadurch bis zum Jahr 2020 den spezifischen Gesamtenergieverbrauch um mindestens 12 % gegenüber dem Basiszeitraum 2014/2015 zu senken.

Durch den Auf- und Ausbau eines detaillierten Energiecontrollings erfolgt eine Verbesserung der Transparenz unserer energiebezogenen Leistungen. Dies erfolgt durch die kontinuierliche Umsetzung folgender Maßnahmen:

- Messung, Kontrolle und Analyse der Energieverbräuche und -bedarfe
- Erfassung und Überprüfung von wesentlichen Änderungen in energiebezogenen Leistungen
- Überprüfung und Verbesserung der Energieeffizienz von Prozessen, Anlagen, Geräten und Fahrzeugen
- Identifikation, Umsetzung und Kontrolle von Energieeinsparmaßnahmen
- Kontinuierliche Dokumentation und Kommunikation der Energiepolitik

Die Einführung des dauerhaften Verbesserungsprozesses beruht auf Grundlage des zyklischen PDCA-Verfahrens (P=Plan, D=Do, C=Check, A=Act); diese Ausgestaltung dient der stetigen Optimierung der energiebezogenen Leistungen in einem effizienten Prozess. Das Management der GASAG-Gruppe stellt dazu die erforderlichen Informationen und Ressourcen für den dauerhaften Betrieb des Energiemanagementsystems zur Verfügung und benennt einen gruppenweiten Energiemanagementbeauftragten. Auf dieser Basis erfolgt eine jährliche Überprüfung des Umsetzungsfortschritts der energiepolitischen strategischen und operativen Ziele.

Bis 2020 erfolgt die Integration des Energiemanagementsystems in vorhandene Managementstrukturen der Unternehmensgruppe. Zudem wird das Energiemanagementsystem fester Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie der GASAG-Gruppe. Kurzfristig erfolgt die Einführung einer Beschaffungsstrategie zur Auswahl von Produkten und Dienstleistungen nach zukunftsorientierten Energieeffizienzkriterien, die Bestandteil unserer Kaufentscheidungen wird.

Zur erfolgreichen Umsetzung der Energiepolitik nutzen wir vorhandene Kommunikationskanäle der gesamten Unternehmensgruppe. Darüber hinaus soll neben der Einbindung externer Partner, insbesondere die Sensibilisierung der Führungskräfte und Mitarbeiter für das Thema Energieeffizienz mithilfe anwendungsgerechter Kommunikations- und Schulungsmaßnahmen erfolgen.

Die Einhaltung der entsprechenden gesetzlichen Richtlinien, anderer rechtlicher Verpflichtungen und Genehmigungen ist für uns selbstverständlich.

Unsere Unternehmensstrategie und -philosophie berücksichtigt die Anforderungen eines Energiemanagementsystems nach ISO 50001.

Vera Gäde-Butzlaff
Vorstandsvorsitzende

Vorstand
Vera Gäde-Butzlaff (Vorsitzende)
Dr. Jürgen Schmidberger
Matthias Trunk

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dr. Lothar Kramm

Handelsregister
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg
HRB 44343 B
Sitz der Gesellschaft: Berlin